

„Time is not money, time is life.“

- Thich Nhat Hanh



## Warmes Geld

**Wie wir die machtvolle Energie des Geldes lebensdienlich einsetzen**

Vom achtsamen Umgang mit Finanzen und Eigentum

**25. Mai 2024 an der WU Wien**

*mit Dr. Kai Romhardt*

**Ein Seminar des Netzwerks Achtsame Wirtschaft in Kooperation mit dem Institut für Personalmanagement (Wirtschaftsuniversität Wien)**

## Klarheit im Umgang mit Geld

Der monatliche Blick auf das Bankkonto, die Kontrolle der Rechnung im Restaurant, der Abschluss einer Lebensversicherung und die Gabe an den Bettler an der Straßenecke sind alles Ausdrücke unserer Wahrnehmung von Geld - das heißt, von dem was wir im Bezug zu unserem Geld für wahr nehmen.

In unserem Seminar zum achtsamen Umgang mit Geld wollen wir einen klaren Blick auf unsere finanziellen Handlungen aber auch auf die darunter liegenden Wahrnehmungen und Überzeugungen werfen.

Dadurch erhellen wir unsere persönliche Beziehung zum Geld und erschließen das Potenzial, diese spezielle Beziehung zu transformieren.

Durch den Einsatz von bewährten Achtsamkeitspraktiken aus der buddhistischen Tradition wollen wir den Blick vom Oberflächlichen in die Tiefe führen und in praktischen Übungen in der Gruppe unsere Beziehung zum Geld erkunden.

Der achtsame Austausch in der Gruppe erweitert die Perspektive und vertieft die Erfahrungen.

Dieses Seminar richtet sich an Menschen, welche mit unvoreingenommenem Blick ihre Beziehung zum Geld untersuchen und klären möchten.

Hierbei kontemplieren wir auch Fragen, die uns einen gänzlich neuen Zugang zum Thema schenken können, wie z. B.: „Wie wirkt Geld heilsam?“ „Wann ist es genug?“ „Was macht uns wahrhaft reich oder arm?“ „Welche Emotionen lösen das Geldthema und seine Verwandten aus?“ „Welche Emotionen kleben am Geld?“ „Was macht uns bei der Auseinandersetzung mit Geld und Finanzen Angst?“

## Übung in Achtsamkeit

Achtsamkeit ist die Fähigkeit, vorurteilsfrei und klar zu erkennen, was im gegenwärtigen Moment geschieht. Die Motivation und Folgen unserer Gedanken, Worte und Taten werden sichtbar. So werden wir uns der gegenseitigen Verwobenheit allen Lebens immer bewusster.

Der NAW-Seminartag wird getragen durch konkrete Übungen zur Kultivierung von Achtsamkeit wie:

- Sitz- und Gehmeditation
- Achtsames Essen
- Austausch (tiefes Zuhören, achtsame Rede)
- Medienfasten
- Perioden des Edlen Schweigens.

Neben Vorträgen und Selbstreflexion, fließen die vielfältigen Erfahrungen der TeilnehmerInnen im Feld von Geld und Finanzen in unseren Austausch ein.

NAW-Seminare zeigen auf, dass es der Geist ist, der unsere Welt erschafft und dass wir mit rein intellektueller Betrachtung, nur den halben Weg gehen.

NAW-Seminare laden dazu ein, Herz und Verstand, Körper und Geist, das Individuelle und das Kollektive parallel zu betrachten und in Harmonie zu bringen.

NAW-Seminare geben uns die Möglichkeit, uns in einem wohlwollenden, offenen Umfeld mit wirtschaftlich hoch-relevanten Themen zu beschäftigen. Es freut uns, wenn hierbei individuelle und kollektive Impulse der Transformation entstehen, die unser Leben heilsam verändern.

## Netzwerk Achtsame Wirtschaft

Das Netzwerk Achtsame Wirtschaft e.V. (NAW) vermittelt und entwickelt das Potenzial buddhistischer Lehren für die verschiedensten Bereiche unserer Wirtschaft. Ausgangspunkt ist hierbei das Verständnis und die Schulung des eigenen Geistes. Zu diesem Zwecke werden Seminare und Retreats durchgeführt, Publikationen verfasst und Initiativen ergriffen.



Im Netzwerk treffen sich Menschen, die nach Alternativen zum heutigen Wirtschaftssystem suchen, sich für das Thema „Achtsame Wirtschaft“ interessieren und in ökonomische Zusammenhänge wirken.

Es verbindet Menschen, die sich in einer Atmosphäre der Achtsamkeit von der buddhistischen Lehre und Praxis berühren und inspirieren lassen wollen. oder sich für konkrete Impulse für ihr Leben und ihre Arbeit interessieren. Die Themen des Netzwerkes sind konkret und betreffen im Kern alle, die wirtschaftlich aktiv sind. Das Netzwerk ist in Regionalgruppen und diversen Online-Initiativen aktiv und organisierte im Jahre 2023 um die 250 Veranstaltungen. Die Regionalgruppe Wien des NAW wurde 2011 gegründet.

Mehr Infos unter: [www.achtsame-wirtschaft.de](http://www.achtsame-wirtschaft.de)

## Kai Romhardt



Dr. Kai Romhardt arbeitet nach Studium der Wirtschaftswissenschaften in St. Gallen und Genf als Trainer, Autor, Coach, Organisationsberater, Lehrbeauftragter (u.a. Uni St. Gallen) und Meditationslehrer.

Kai Romhardt ist Dharmalehrer des Ordens Intersein (Tiep Hien) des weltweit bekannten Zen-Meister Thich Nhat Hanh. Er lebte und studierte zwei Jahre in dessen Meditations- und Studienzentrum in Frankreich (Plum Village).

Kai Romhardt ist Initiator des Netzwerkes Achtsame Wirtschaft (NAW), das sich für ein bewussteres ökonomisches Handeln und Denken auf allen Ebenen einsetzt. Seit 2020 werden die Aktivitäten des Netzwerkes schrittweise internationalisiert.

Er ist außerdem spiritueller Begleiter der Sangha Zehlendorf – einer Weggemeinschaft in der Tradition von Thich Nhat Hanh – mit eigenem Meditationszentrum in Berlin.



Seine Bücher zum Wissensmanagement und zur Achtsamkeitspraxis wie z.B. „Slow down your Life“, „Wir sind die Wirtschaft“ oder „Lebensbruch“ zeigen

das Potenzial buddhistischer Lehre für unseren (Arbeits-)Alltag und für ein achtsameres Leben und Arbeiten auf und wurden in über zehn Sprachen übersetzt. Mehr Informationen unter [www.romhardt.com](http://www.romhardt.com) und [www.achtsame-wirtschaft.de](http://www.achtsame-wirtschaft.de).

## Konditionen

Die Kosten für das NAW-Seminar setzen sich aus der Grundgebühr und dem Dana für den Dharmalehrer zusammen.

Die Grundgebühr beträgt 90 Euro. Nach Bestätigung durch die Veranstalter wird die Anmeldung verbindlich. Die Grundgebühr ist daraufhin auf folgendes Konto zu überweisen: Kai Romhardt, IBAN: DE55 4306 0967 4001 4124 00, BIC: GENODEM1GLS, GLS-Bank, – Vermerk: Seminar Wien 2024 - Warmes Geld). Sie fällt auch bei einer Abmeldung innerhalb der letzten zwei Wochen vor Kursbeginn an. Eine Reduktion ist auf Nachfrage möglich.

Außerdem bittet Kai Romhardt die TeilnehmerInnen darum, seine Arbeit durch „Dana“ zu unterstützen. Dana steht für Großzügigkeit, Freigiebigkeit und absichtsloses Geben und ist tief in der buddhistischen und asiatischen Tradition verankert. Es ermöglicht das Weitergeben der buddhistischen Lehre durch die Unterstützung von Lehrern und Lehrerinnen. Die Höhe des Dana liegt in der Eigeneinschätzung der Teilnehmer. Dana ist ein wichtiger Beitrag zum Lebenserwerb des Seminarleiters. Rechnungen werden auf Nachfrage gestellt.

Das Seminar wendet sich an Menschen, die Achtsamkeit, Sammlung und Bewusstheit in im Umgang mit Geld und Eigentum in ihr Leben integrieren wollen.

## Organisatorisches

### Anmeldung

... bei Dr. Sabine Putze:

[sabineputze@aon.at](mailto:sabineputze@aon.at)

### Verpflegung

... wir verpflegen uns selbst, daher bitten wir alle Teilnehmenden einen kulinarischen Beitrag für unser vegetarisches Mittagsbuffet mitzubringen.

### Mitzubringende Gegenstände

... wir bitten alle Teilnehmenden um die Mitnahme eines Meditationskissens/hockers und einer Matte zum Unterlegen.

### Ansprechpartner an der WU

Prof. Dr. Michael Müller-Camen, Institut für Personalmanagement:

[michael.mueller-camen@wu.ac.at](mailto:michael.mueller-camen@wu.ac.at)

## Seminarzeiten

Samstag, 25. Mai 2024: 9:30 Uhr bis 17:30 Uhr

## Veranstaltungsort

... an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU) in 1020 Wien. Unser Seminarraum befindet sich auf dem Campus im Gebäude AD im Erdgeschoss (Sitzungssaal 1).

